

Schnellübersicht

der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und des GKV-Spitzenverbandes

zur Verordnungsfähigkeit von Arzneimitteln nach der Arzneimittel-Richtlinie, § 92 Abs.1 Satz 2 Nr. 6 SGB V (AM-RL)

gültig ab 01.04.2009

(Stand: 24.11.2009)

Die Übersicht ermöglicht dem verordnenden Arzt/der verordnenden Ärztin sowie den Krankenkassen, sich schnell über Regelungen zur Verordnungsfähigkeit von Arzneimitteln zu informieren. Die Schnellübersicht kann den Arzt/die Ärztin nicht davon freistellen, sich mit den Inhalten der AM-RL einschließlich ihrer Anlagen vertraut zu machen.

Bei **verschreibungspflichtigen** Arzneimitteln gelten die Verordnungsaußchlüsse durch Gesetz oder Rechtsverordnung uneingeschränkt. Verordnungsaußchlüsse sowie ggf. Ausnahmeregelungen nach der AM-RL gelten sowohl für Erwachsene als auch für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Durch die AM-RL von der Verordnung ausgeschlossene **verschreibungspflichtige** Arzneimittel kann der Arzt/die Ärztin ausnahmsweise in medizinisch begründeten Ausnahmefällen mit Begründung verordnen (§ 31 Abs. 1 Satz 4 SGB V).

Nichtverschreibungspflichtige Arzneimittel sind durch Gesetz von der Verordnung ausgeschlossen. Sie sind für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr und für Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr verordnungsfähig. Für **nichtverschreibungspflichtige** Arzneimittel in dieser Übersicht finden sich in der dritten Spalte Hinweise aus der AM-RL auf ein besonderes Gefährdungspotential bzw. auf eine unwirtschaftliche Verordnung bei Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr und für Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Der Gemeinsame Bundesausschuss legt in der AM-RL fest, welche **nichtverschreibungspflichtigen** Arzneimittel, die bei der Behandlung schwerwiegender Erkrankungen als Therapiestandard gelten, zur Anwendung bei diesen Erkrankungen mit Begründung vom Vertragsarzt/von der Vertragsärztin ausnahmsweise verordnet werden können.

Hinweis:

Zur Verordnungsfähigkeit von Medizinprodukten nach § 31 Abs. 1 Satz 2 und 3 SGB V wird nur allgemein Bezug genommen. Zu Lasten der GKV verordnungsfähige Medizinprodukte ergeben sich aus der Anlage V der Arzneimittel-Richtlinie, die laufend aktualisiert wird.

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Abführmittel	- nur zur Behandlung von Erkrankungen im Zusammenhang mit Tumorleiden, Megacolon, Divertikulose, Divertikulitis, Mukoviszidose, neurogener Darmlähmung, vor diagnostischen Eingriffen, bei phosphatbindender Medikation bei chronischer Niereninsuffizienz, Opiat- sowie Opioidtherapie und in der Terminalphase			§ 13 Nr. 3 AM-RL (verschreibungspflichtige Arzneimittel) Anlage I Nr. 1	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Abmagerungsmittel, zentral und peripher wirkend	nein			Anlage II	§ 34 Abs. 1 Satz 7ff SGB V (Life-Style-Arzneimittel)
Acetylsalicylsäure	- (bis 300 mg/Dosiseinheit) als Thrombozyten-Aggregationshemmer in der Nachsorge von Herzinfarkt und Schlaganfall sowie nach arteriellen Eingriffen			Anlage I Nr. 2	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Acetylsalicylsäure und Paracetamol	- nur zur Behandlung schwerer und schwerster Schmerzen in Co-Medikation mit Opioiden			Anlage I Nr. 3	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Acida	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 1 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Acidosetherapeutika	- nur zur Behandlung von dialysepflichtiger Nephropathie und chronischer Niereninsuffizienz sowie bei Neoblase			Anlage I Nr. 4	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Adalimumab	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Alkoholentwöhnungsmittel	- zur Unterstützung der Aufrechterhaltung der Abstinenz bei alkoholkranken Patienten im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzepts mit begleitenden psychosozialen und soziotherapeutischen Maßnahmen		Der Einsatz von Alkoholentwöhnungsmitteln zur Unterstützung der Aufrechterhaltung der Abstinenz bei alkoholkranken Patienten im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzepts ist in der ärztlichen Dokumentation besonders zu begründen.	Anlage III Nr. 2 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Alkohohaltige Arzneimittel ab 5 Vol % Ethylalkohol zur oralen Anwendung	Tinkturen nach den Arzneibüchern und tropfenweise einzunehmende Arzneimittel - Glyceroltrinitrat-haltige Lösungen zur Anwen- dung in der Mundhöhle	Hinweis auf besonderes Gefährdungspotential (unzweckmäßige Verord- nung, wenn über die Angabe des Volumenpro- zentgehaltes an Ethanol hinaus in der Gebrauchs- und Fachinformation ein weiterer Warnhinweis aufgrund des Alkoholge- haltes aufgenommen wird)		Anlage III Nr. 3 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Amara	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 4 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Anabolika	nein			Anlage III Nr. 5 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Anästhetika und/oder Antiseptika, topisch	- nur zur Selbstbehandlung schwerwiegender generalisierter blasenbildender Hauterkran- kungen (z.B. Epidermolysis bullosa, heredita- ria, Pemphigus)			Anlage I Nr. 5	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Analgetika in fixer Kombination mit nicht analgetischen Wirkstoffen	- Kombinationen mit Naloxon	außerhalb der genannten Ausnahme unwirtschaft- lich		Anlage III Nr. 6 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffkombi- nationen durch Rechts- verordnung (Negativliste); AM-RL
Antacida in fixer Kombination mit anderen Wirkstoffen	- Kombinationen verschiedener Antacida	außerhalb der genannten Ausnahme unwirtschaft- lich		Anlage III Nr. 7 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antianämika-Kombinationen	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 8 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Antiarthroika und Chondroprotektiva	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 9 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antidementiva	- als Therapieversuch mit Monopräparaten bis 12 Wochen (bei Cholinesterasehemmern und Memantine über 24 Wochen) - nur nach erfolgreichem Therapieversuch ist eine Weiterverordnung über 12 Wochen hinaus (bei Cholinesterasehemmern und Memantine über 24 Wochen) zulässig		Art, Dauer und Ergebnis des Einsatzes von Antidementiva sind zu dokumentieren	Anlage III Nr. 10 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Antidiabetika, orale	- nach erfolglosem Therapieversuch mit nicht-medikamentösen Maßnahmen		Die Anwendung anderer therapeutischer Maßnahmen ist zu dokumentieren.	Anlage III Nr. 11 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antidiarrhoika	- Elektrolytpräparate zur Rehydratation bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr - Saccharomyces boulardii nur bei Kleinkindern und Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr zusätzlich zu Rehydratationsmaßnahmen - Motilitätshemmer bei Kolektomie in der postoperativen Phase	außerhalb der genannten Ausnahmen unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 12 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antidysmenorrhöika	- Prostaglandinsynthetasehemmer bei Regelschmerzen - Zur systemischen hormonellen Behandlung von Regelanomalien			Anlage III Nr. 13 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antiemetika in Kombination mit Antivertiginosa zur Behandlung von Übelkeit	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 14 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	<u>Erwachsene</u> : Gesetz (§ 34 Abs. 1 Satz 6 SGB V: Arzneimittel gegen Reisekrankheit); <u>Kinder</u> : AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Antihistaminika, zur Anwendung auf der Haut	- nein - ausgenommen bei Kindern			Anlage III Nr. 15 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Antihistaminika	- nur in Notfallsets zur Behandlung bei Bienen-, Wespen-, Hornissengift-Allergien, - nur zur Behandlung schwerer, rezidivierender Urticarien - nur bei schwerwiegendem, anhaltendem Pruritus - nur zur Behandlung bei schwerwiegender allergischer Rhinitis, bei der eine topische nasale Behandlung mit Glukokortikoiden nicht ausreichend ist			Anlage I Nr. 6	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Antihypotonika, orale	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 16 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antikataraktika	nein			Anlage III Nr. 17 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Antimykotika	- nur zur Behandlung von Pilzinfektionen im Mund- und Rachenraum			Anlage I Nr. 7	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Antiphlogistika oder Antirheumata in fixer Kombination mit anderen Wirkstoffen	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 18 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Antiseptika und Gleitmittel	- nur für Patienten mit Katheterisierung			Anlage I Nr. 8	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Arzneimittel, apothekenpflichtig und nicht verschreibungspflichtig (so genannte OTC-Arzneimittel)	nein ausgenommen unter den Voraussetzungen nach §12 der AM-RL			Anlage I	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Arzneimittel, „traditionell ange- wendete“ gemäß § 109a AMG, welche nach Art. 1 § 11 Abs. 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Arzneimittelrechts nur mit einem oder mehreren der folgenden Hin- weise: "Traditionell angewendet: - zur Stärkung oder Kräftigung - zur Besserung des Befindens - zur Unterstützung der Organfunktion - zur Vorbeugung - als mild wirkendes Arzneimittel" in den Verkehr gebracht werden	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 19 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Arzneistofffreie Injektions-, Infu- sions-, Träger- und Elektrolytlö- sungen sowie parenterale Osmo- diuretika	Ja. Parenterale Osmodiuretika nur bei Hirnödem (Mannitol, Sorbitol)			Anlage I Nr. 9	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Atypische Neuroleptika	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Azathioprin	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Becaplermin	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Besondere Arzneimitteltherapie Mittel zur Behandlung der pulmonalen arteriellen Hyperto- nie (Wirkstoffe s. Unterpunkt „Hyperto- nie, pulmonale, arterielle“ in dieser Übersicht)	- nur nach Abstimmung mit einem Arzt für besondere Arzneimitteltherapie oder durch einen Arzt für besondere Arzneimitteltherapie			Anlage XI	§ 73d SGB V
Botulinumtoxin A und B	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Calciumverbindungen (mind. 300 mg Calcium-Ion/Dosiereinheit) und Vitamin D (freie oder fixe Kombination)	<ul style="list-style-type: none"> - nur zur Behandlung der manifesten Osteoporose - nur zeitgleich zur Steroidtherapie bei Erkrankungen, die voraussichtlich einer mindestens sechsmonatigen Steroidtherapie in einer Dosis von wenigstens 7,5 mg Prednisolon-äquivalent bedürfen - bei Bisphosphonat-Behandlung gemäß Angabe in der jeweiligen Fachinformation bei zwingender Notwendigkeit 			Anlage I Nr. 11	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Calciumverbindungen als Mono- präparate	<ul style="list-style-type: none"> - nur bei Pseudohypo- und Hypoparathyreoidismus - nur bei Bisphosphonat-Behandlung gemäß Angabe in der jeweiligen Fachinformation bei zwingender Notwendigkeit 			Anlage I Nr. 12	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Levocarnitin	<ul style="list-style-type: none"> - nur zur Behandlung bei endogenem Carnitinemangel 			Anlage I Nr. 13	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Carboplatin	<ul style="list-style-type: none"> - auch in der Off-label-Indikation: Fortgeschrittenes nicht-kleinzelliges Bronchialkarzinom (NSCL) - Kombinationstherapie 			Anlage VI Teil A (verordnungsfähig unter den dort genannten Voraussetzungen)	§ 35b Abs. 3 SGB V
Carminativa	<ul style="list-style-type: none"> - bei Säuglingen und Kleinkindern 	außerhalb der genannten Ausnahme unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 20 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Celecoxib	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Citrate	<ul style="list-style-type: none"> - nur zur Behandlung von Harnkonkrementen 			Anlage I Nr. 14	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Clopidogrel als Monotherapie zur Prävention atherothrombotischer Ereignisse bei Patienten mit Herzinfarkt, mit ischämischem Schlaganfall oder mit nachgewiesener peripherer arterieller Verschlusskrankheit	<ul style="list-style-type: none"> - Nur bei Patienten mit pAVK-bedingter Amputation oder Gefäßintervention - diagnostisch eindeutig gesicherter typischer Claudicatio intermittens mit Schmerzrückbildung in < 10 min bei Ruhe oder - Acetylsalicylsäure-Unverträglichkeit, soweit wirtschaftlichere Alternativen nicht eingesetzt werden können 			Anlage III Nr. 21 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Darmflora-Regulantien , einschließlich Stoffwechselprodukte, Zellen, Zellteile und Hydrolysate von bakteriellen Mikroorganismen enthaltende Präparate	E. coli Stamm Nissle 1917 nur zur Behandlung der Colitis ulcerosa in der Remissionsphase bei Unverträglichkeit von Mesalazin			Anlage III Nr. 22 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Dermatika , die auch zur Reinigung und Pflege oder Färbung der Haut, des Haares, der Nägel, der Zähne, der Mundhöhle usw. dienen einschl. Medizinische Haut- und Haarwaschmittel sowie Medizinische Haarwässer und kosmetische Mittel.	nein			Anlage III Nr. 23 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Dinatriumcromoglycat (DNCG)-haltige Arzneimittel (oral)	nur zur symptomatischen Behandlung der systemischen Mastozytose (Off-label-Indikation)			Anlage VI Teil A (verordnungsfähig unter den dort genannten Voraussetzungen) Anlage I Nr. 15	§ 35b Abs. 3 SGB V § 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Durchblutungsfördernde Mittel	Prostanoide zur parenteralen Anwendung zur Therapie der PAVK im Stadium III/IV nach Fontaine in begründeten Einzelfällen Naftidrofuryl bei PAVK im Stadium II nach Fontaine soweit ein Therapieversuch mit nicht-medikamentösen Maßnahmen erfolglos geblieben ist und bei einer schmerzfreien Gehstrecke unter 200 Meter		Der Einsatz von durchblutungsfördernden Mitteln ist besonders zu begründen.	Anlage III Nr. 24 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
E. coli Stamm Nissle 1917	nur zur Behandlung der Colitis ulcerosa in der Remissionsphase bei Unverträglichkeit von Mesalazin			Anlage I Nr. 16	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Eisen-(II)-Verbindungen	nur zur Behandlung von gesicherter Eisenmangelanaemie			Anlage I Nr. 17	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Enzympräparate in fixen Kombinationen	Pankreasenzyme nur zur Behandlung der chronischen, exokrinen Pankreasinsuffizienz oder bei Mukoviszidose	außerhalb der genannten Ausnahme unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 25 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Epoetin Zur Behandlung der Anämie und zur Reduktion des Transfusionsbedarfes bei Erwachsenen mit soliden Tumoren, malignen Lymphomen und multiplem Myelom, die eine Chemotherapie erhalten	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Erektile Dysfunktion	nein			Anlage II -ausgenommen Alprostadil als Diagnostikum	§ 34 Abs. 1 Satz 7ff SGB V (Life-Style- Arzneimittel)
Etanercept In Kombination mit Methotrexat zur Behandlung der mittelschweren bis schweren aktiven rheumatoiden Arthritis	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Exenatide	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Externa bei traumatisch beding- ten Schwellungen, Ödemen und stumpfen Traumata	nein			Anlage III Nr. 26 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Flohsamen und Flohsamenschalen	- nur zur unterstützenden Quellmittel- Behandlung bei Morbus Crohn, Kurzdarmsyn- drom und HIV-assoziiertes Diarrhoe			Anlage I Nr. 18	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
5-Fluorouracil	- auch in der Off-label-Indikation: Zur adjuvanten Chemotherapie des primären invasiven Mammakarzinom			Anlage VI Teil A (verord- nungsfähig unter den dort genannten Voraussetzun- gen)	§ 35b Abs. 3 SGB V
5-Fluorouracil	- auch in der Off-label-Indikation: Kolonrektale Karzinome-Monotherapie			Anlage VI Teil A (verord- nungsfähig unter den dort genannten Voraussetzun- gen)	§ 35b Abs. 3 SGB V
Folsäure und Folate	- nur bei Therapie mit Folsäureantagonisten sowie zur Behandlung des kolorektalen Karzi- noms			Anlage I Nr. 19	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Gallenwegstherapeutika und Chologoga	Gallensäuren-Derivate zur Auflösung von Cholesterin-Gallensteinen			Anlage III Nr. 27 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Geriatrika, Arteriosklerosemittel	nein			Anlage III Nr. 28 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Gichtmittel	- zur Behandlung des akuten Gichtanfalls - bei chronischer Niereninsuffizienz - bei Hyperurikämie bei onkologischen Erkrankungen - soweit ein Therapieversuch mit nichtmedikamentösen Maßnahmen erfolglos geblieben ist			Anlage III Nr. 29 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Ginkgo biloba-Blätter-Extrakt (Aceton-Wasser-Auszug, standardisiert)	- nur zur Behandlung der Demenz			Anlage I Nr. 20	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Hämorrhoidenmittel in fixer Kombination mit anderen Wirkstoffen, zur lokalen Anwendung	nein			Anlage III Nr. 30 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Harnstoffhaltige Dermatika mit einem Harnstoffgehalt von mindestens 5%	- nur bei gesicherter Diagnose bei Ichthyosen, wenn keine therapeutischen Alternativen für den jeweiligen Patienten indiziert sind			Anlage I Nr. 21	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Hustenmittel: fixe Kombinationen von Antitussiva oder Expectorantien oder Mukolytika untereinander oder mit anderen Wirkstoffen	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 31 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffkombinationen durch Rechtsverordnung (Negativliste); <u>Erwachsene:</u> Gesetz (§ 34 Abs. 1 Satz 6 SGB V: verschreibungspflichtige Arzneimittel zur Anwendung bei Erkältungskrankheiten); <u>Kinder:</u> AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Hypnotika/Hypnogene oder Sedativa (schlaferzwingende, schlafanstößende, schlaffördernde oder beruhigende Mittel) zur Behandlung von Schlafstörungen.	zur Kurzzeittherapie bis zu 4 Wochen in Einzelfällen länger als 4 Wochen	Hinweis auf besonderes Gefährdungspotential (unzweckmäßige Verord- nung)	Eine Anwendung von Hypnotika/Hypnogene oder Sedativa über 4 Wochen ist medizinisch besonders zu begründen.	Anlage III Nr. 32 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Hypertonie, pulmonale, arterielle (PAH) Ambrisentan Bosentan Iloprost zur Inhalation Sildenafil Sitaxentan Trepostinil	Nur nach Abstimmung mit einem Arzt für besondere Arzneimitteltherapie oder durch einen Arzt für besondere Arzneimitteltherapie			Anlage XI	§ 73d SGB V
Imiglucerase	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Infliximab bei Rheumatoider Arthritis	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Infliximab bei Mb. Crohn	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Interleukin-2, inhalativ (Prolastin)	nein Off-Label-Indikation: Therapie des Nierenzell- karzinoms negativ bewertet			Anlage VI Teil B (nicht verordnungsfähig unter der dort genannten Indikation)	§ 35b Abs. 3 SGB V
Insulin, -Human, kurzwirksam, inhalierbar	Therapiehinweis beachten			Anlage IV (freiwillige Marktrücknahme)	AM-RL
Insulinanaloga, kurzwirksame zur Behandlung des Diabetes mellitus Typ 2 (Insulin Aspart, Insulin Glulisin, Insulin Lispro)	nicht verordnungsfähig, solange sie mit Mehrkosten im Vergleich zu kurzwirksamem Humaninsulin verbunden sind ausgenommen bei Patienten - mit Allergie gegen den Wirkstoff Humaninsulin - bei denen trotz Intensivierung der Therapie eine stabile adäquate Stoffwechsellage mit Humaninsulin nicht erreichbar ist, dies aber mit kurzwirksamen Insulinanaloga nachweislich gelingt - bei denen aufgrund unverhältnismäßig hoher Humaninsulindosen eine Therapie mit kurzwirksamen Insulinanaloga im Einzelfall wirtschaftlicher ist			Anlage III Nr. 33 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel) Das angestrebte Behandlungsziel ist mit Humaninsulin ebenso zweckmäßig, aber kostengünstiger zu erreichen. Für die Bestimmung der Mehrkosten sind die der zuständigen Krankenkasse tatsächlich entstehenden Kosten maßgeblich.	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Irinotecan (Campto)	- nein in der Off-label-Indikation: Therapie des kleinzelligen Bronchiakarzinoms im Stadium extensive disease; First-Line-Therapie			Anlage VI Teil B (nicht verordnungsfähig unter der dort genannten Indikation)	§ 35b Abs. 3 SGB V
Jodid	- nur zur Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen			Anlage I Nr. 23	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Jod-Verbindungen	- nur zur Behandlung von Ulcera und Dekubitalgeschwüren			Anlage I Nr. 24	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Kalium-Verbindungen als Mono- präparate	- nur zur Behandlung der Hypokalaemie			Anlage I Nr. 25	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Klimakteriumstherapeutika	- zur systemischen und topischen hormonellen Substitution; sowohl für den Beginn als auch für die Fortführung einer Behandlung postmenopausaler Symptome ist die niedrigste wirksame Dosis für die kürzest mögliche Therapiedauer anzuwenden		Risikoaufklärung, Art, Dauer und Ergebnis des Einsatzes von Klimakteriumstherapeutika sind zu dokumentieren	Anlage III Nr. 34 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Lactulose und Lactitol	- nur zur Senkung der enteralen Ammoniakresorption bei Leberversagen im Zusammenhang mit der hepatischen Enzephalopathie			Anlage I Nr. 26	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Leflunomid	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Life-Style-Arzneimittel siehe unter - Abmagerungsmittel - Erektile Dysfunktion - Nikotinabhängigkeit - Steigerung des sexuellen Verlangens - Verbesserung des Haarwuchses - Verbesserung des Aussehens	nein			Anlage II	§ 34 Abs. 1 Satz 7 ff SGB V (Life-Style-Arzneimittel)
Lipidsenker	- bei bestehender vaskulärer Erkrankung (KHK, cerebrovaskuläre Manifestation, pAVK) - bei hohem kardiovaskulärem Risiko (über 20% Ereignisrate/10 Jahre auf der Basis der zur Verfügung stehenden Risikokalkulatoren)			Anlage III Nr. 35 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Lösungen und Emulsionen zur parenteralen Ernährung einschließlich der notwendigen Vitamine und Spurenelemente	ja			Anlage I Nr. 27	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Magnesiumverbindungen, oral	- nur bei angeborenen Magnesiumverlust- erkrankungen			Anlage I Nr. 28	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Magnesiumverbindungen, paren- teral	- nur zur Behandlung bei nachgewiesenem Magnesiummangel und zur Behandlung bei erhöhtem Eklampsierisiko			Anlage I Nr. 29	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Medizinprodukte (so genannte „Medizinprodukte mit Arznei- charakter“)	nur die in Anlage V der AM-RL aufgeführten Medizinprodukte in den dort genannten medi- zinisch notwendigen Fällen			Anlage V	§ 31 Abs. 1 Satz 2-4 SGB V
L-Methionin	- nur zur Vermeidung der Steinneubildung bei Phosphatsteinen bei neurogener Blasenläh- mung, wenn Ernährungsempfehlungen und Blasenentleerungstraining erfolglos geblieben sind			Anlage I Nr. 30	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Metixenhydrochlorid	- nur zur Behandlung des Parkinson-Syndroms			Anlage I Nr. 31	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Mistel-Präparate, parenteral, auf Mistellektin normiert	- nur in der palliativen Therapie von malignen Tumoren zur Verbesserung der Lebensquali- tät			Anlage I Nr. 32	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Montelukast	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Muskelrelaxantien in fixer Kombi- nation mit anderen Wirkstoffen	nein			Anlage III Nr. 37 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Natalizumab	- Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Niclosamid	- nur zur Behandlung von Bandwurmbefall			Anlage I Nr. 33	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Nikotinabhängigkeit	nein			Anlage II	§ 34 Abs. 1 Satz 7ff SGB V (Life-Style- Arzneimittel)
Nystatin	- nur zur Behandlung von Mykosen bei immu- n-supprimierten Patienten			Anlage I Nr. 34	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Omalizumab	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Ornithinaspartat	- nur zur Behandlung des hepatischen (Prae-) Coma und der episodischen, hepatischen Enzephalopathie			Anlage I Nr. 35	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Oseltamivir	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Otologika	- Antibiotika oder Corticosteroide bei Entzündungen des äußeren Gehörganges	außerhalb der genannten Ausnahmen unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 38 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Palivizumab	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Pankreasenzyme	- nur zur Behandlung chronischer, exokriner Pankreasinsuffizienz oder Mukoviszidose			Anlage I Nr. 36	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Phosphatbinder	- nur zur Behandlung der Hyperphosphataemie bei chronischer Niereninsuffizienz und Dialyse			Anlage I Nr. 37	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Phosphatverbindungen	- nur bei Hypophosphataemie, die durch eine entsprechende Ernährung nicht behoben werden kann			Anlage I Nr. 38	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Pimecrolimus	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Prostatamittel	- Therapieversuch über 24 Wochen - nur nach erfolgreichem Therapieversuch über 24 Wochen ist eine längerfristige Verordnung zulässig.		Art, Dauer und Ergebnis des Einsatzes von Prostatamitteln ist zu dokumentieren.	Anlage III Nr. 39 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Raloxifen	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Regaglinid	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Rheumamittel (Analgetika, Antiphlogistika, Antirheumatika) zur externen Anwendung	nein			Anlage III Nr. 40 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Rhinologika in fixer Kombination mit gefäßaktiven Stoffen	nein			Anlage III Nr. 41 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	<u>Erwachsene</u> : Gesetz (§ 34 Abs. 1 Satz 6 SGB V: verschreibungspflichtige Arzneimittel zur Anwendung bei Erkältungskrankheiten);
Roborantien, Tonika und appetit-anregende Mittel	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr.42 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Saftzubereitungen für Erwachsene	bei in der Person des Patienten begründeten Ausnahmen.		Der Einsatz von Saftzubereitungen für Erwachsene ist besonders zu begründen.	Anlage III Nr. 43 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	AM-RL
Salicylsäurehaltige Zubereitungen (mind. 2 % Salicylsäure)	nur in der Dermatotherapie als Teil der Behandlung der Psoriasis und hyperkeratotischer Ekzeme			Anlage I Nr. 39	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Sitagliptin	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Sexuelles Verlangen, Steigerung des	nein			Anlage II	§ 34 Abs. 1 Satz 7ff SGB V (Life-Style- Arzneimittel)
Somatropin Wachstumshormon	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Stimulantien, z.B. Psychoanaleptika, Psychoenergetika, coffeinhaltige Mittel	bei Narkolepsie Hyperkinetische Störung bzw. Aufmerksamkeitsdefizit/Hyperaktivitätsstörung (ADS/ADHS) bei Kindern ab 6 Jahren und Weiterführung der Therapie bei Jugendlichen im Rahmen einer therapeutischen Gesamtstrategie, wenn sich andere Maßnahmen allein als unzureichend erwiesen haben	Außerhalb der genannten Ausnahmen: unwirtschaftlich	Der Einsatz von Stimulantien ist im Verlauf besonders zu dokumentieren.	Anlage III Nr. 44 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Strontiumranelat	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Synthetischer Speichel	nur zur Behandlung krankheitsbedingter Mundtrockenheit bei rheumatischen oder onkologischen Erkrankungen			Anlage I Nr. 40	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Synthetische Tränenflüssigkeit	nur bei Sjögren-Syndrom mit deutlichen Funktionsstörungen (trockenes Auge Grad 2), Epidermolysis bullosa, oculärem Pemphigoid, Fehlen oder Schädigung der Tränendrüse, Fazialisparese oder bei Lagophthalmus			Anlage I Nr. 41	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Tacrolimus	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Teriparatid Zur Behandlung der manifesten Osteoporose bei postmenopausalen Frauen	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Thiazolidindione („Glitazone“)	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Tibolon	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Tranquillantien	zur Kurzzeittherapie bis zu 4 Wochen in Einzelfällen länger als 4 Wochen		Eine Anwendung von Tranquillantien länger als 4 Wochen ist medizinisch besonders zu begründen.	Anlage III Nr.45 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Umstimmungsmittel und Immunstimulantien zur Stärkung der Abwehrkräfte	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 46 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Venentherapeutika	Verödungsmittel			Anlage III Nr. 47 (Verordnungseinschränkung verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Verbesserung des Haarwuchses	nein			Anlage II	§ 34 Abs. 1 Satz 7ff SGB V (Life-Style-Arzneimittel)

Arzneimittel/ Arzneimittelgruppen/Indikationen	verordnungsfähig	Verordnung von OTC- Präparaten für Kinder bis 12 Jahre/Jugend- liche mit Entwicklungs- störungen bis 18 Jahre	besondere Dokumentation	Fundstelle AM-RL Hinweise	Rechtsgrundlage
Verbesserung des Aussehens	nein			Anlage II Dysport bei idiopathischen Blepharospasmus, bei ein- fachem idiopathischen rotierenden Torticollis spas- modicus und bei Armspastik verordnungsfähig	§ 34 Abs. 1 Satz 7ff SGB V (Life-Style- Arzneimittel)
Vildagliptin	- Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Vitamin K als Monopräparat	- nur bei nachgewiesenem, schwerwiegendem Vitaminmangel, der durch eine entsprechende Ernährung nicht behoben werden kann			Anlage I Nr. 42	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Wasserlösliche Vitamine auch in Kombinationen	- nur bei der Dialyse			Anlage I Nr. 43	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Wasserlösliche Vitamine, Benfo- tiamin und Folsäure als Mono- präparate	- nur bei nachgewiesenem, schwerwiegendem Vitaminmangel, der durch eine entsprechende Ernährung nicht behoben werden kann (Fol- säure: 5 mg/Dosiseinheit)			Anlage I Nr. 44	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Zanamivir	Therapiehinweis beachten			Anlage IV	AM-RL
Zellulartherapeutika und Organ- präparate	nein	unwirtschaftlich		Anlage III Nr. 48 (Verordnungsausschluss verschreibungspflichtiger Arzneimittel)	einzelne Wirkstoffe durch Rechtsverordnung (Negativliste); AM-RL
Zinkverbindungen als Monoprä- parate	- nur zur Behandlung der enteropathischen Akrodermatitis und durch Haemodialysebe- handlung bedingten nachgewiesenen Zink- mangel sowie zur Hemmung der Kupfereuf- nahme bei Morbus Wilson			Anlage I Nr. 45	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)
Arzneimittel zur sofortigen An- wendung	- Antidote bei akuten Vergiftungen, - Lokalanaesthetika zur Injektion, - apothekenpflichtige, nicht verschreibungs- pflichtige Arzneimittel, die im Rahmen der ärztlichen Behandlung zur sofortigen Anwen- dung in der Praxis verfügbar sein müssen, können verordnet werden, wenn entsprechen- de Vereinbarungen zwischen den Verbänden der Krankenkassen und den Kassenärztlichen Vereinigungen getroffen werden			Anlage I Nr. 46	§ 34 Abs. 1 SGB V (OTC-Ausnahmeliste)